

Onlineausgabe

15. April — 15. Juli

AUSGABE

2/26



EV. GESAMT-
KIRCHENGEMEINDE
BRÜCK (MARK)

● BRÜCK ● ROTTSTOCK ● GÖMNIGK ● TREBITZ ● NEUENDORF



GEMEINDEBRIEF

Angedacht

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Meine Lieben, wenn ich mir die Nachrichten ansehe, platzt mir in letzter Zeit immer öfter die Hut-schnur. Hier wird Krieg als Frieden ausgegeben, gleichzeitig Land und Leute weltweit in den Ruin getrieben und die Staatslenker der westlichen Welt topfen ihre Werte auf Landstriche des Nahen Ostens, während andere Länder (und Sitten) längst die echten Friedensverhandlungen übernehmen. Ich denke ein wenig mehr christliche Botschaft tut unserer gesamten Welt gut: Gott ist HERR – und nicht der Mensch, „denn wir ermangeln alle des Ruhmes, den wir vor Gott haben sollten“ (Römer 8,29). Soll heißen: Wir alle laden täglich Schuld auf uns, im Großen wie im Kleinen. Und aus diesem Geflecht erlöst uns nur unser Glaube an die Vergebung Gottes.

Keine Bomben lassen uns besser werden als andere und auch kein hochmütiges Lächeln auf den Weltbühnen oder in unseren Schulen. Ich glaube daran: Gott steht uns allen bei, unseren Herzen, unserem Glauben, unserer Zukunft. Denn der HERR ist auferstanden – ER ist wahrhaftig auferstanden! Also lasst uns nicht ver-



zweifeln, sondern uns zu Gott dem Herrn wenden mit unserem Unmut, unseren Zweifeln und all dem Schlechten, das uns begegnet. Ich

durfte es in meinem Leben erfahren und Euch wünsche ich es auch: Gott antwortet auf unser ehrliches Suchen!

Segen zum Neusein

Gott spricht:

Siehe, ich mache alles neu!

Dich

Dein Vertrauen

Die großen und kleinen Dellen in deiner

Seele

Und deinen Glauben

Die Welt

Dein Suchen

Die vergessenen Ziele deines Weges

Und deine Hoffnung

Das Heute, Hier und Jetzt

Dein Fühlen

Die zerknitterten Ecken deines Herzens

Und deine Liebe

So segne und behütet dich Gott und sei dir

Mutter und Vater

Schwester und Bruder

Geistkraft zum Leben

und zum Neusein

Amen.

Eure Pfarrerin Ines Jäger



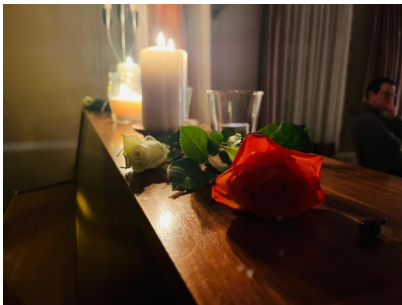
Gemeindebrief Ausgabe 3

**Erscheinungsdatum 20. Juli
2026**

Aus der Gemeinde...

Rückblick: Valentin

Den Valentinstag haben wir mit einer besonderen Andacht gefeiert. Im liebevoll dekorierten



ten Gemeindehaus hat Pfarrerin Ines Jäger zum Thema Liebe und Partnerschaft gesprochen. Und natürlich ging es



auch um die Liebe Gottes zu uns.

Den musikalischen Rahmen bildeten aktuelle Lieder, natürlich um und über die Liebe. Im Anschluss haben wir bei gutem indischen Essen zusammen gegessen und gute Gespräche geführt. Vielen Dank für einen schönen Valentinstag!

Eure Sabine L.

Wenn die Friedhofsmauer ruft

Manchmal entstehen die besten Geschichten genau dort, wo man sie am wenigsten erwartet – zum Beispiel an der Rottstocker Friedhofsmauer. Was anfangs nach einer überschaubaren Aufgabe aussah, entwickelte sich rasch zu einem arbeitsintensiven, aber zugleich sehr verbindenden Familienprojekt.

Bewaffnet mit Handschuhen, Werkzeug und einer ordentlichen Portion Motivation rückten wir dem wilden Bewuchs

Aus der Gemeinde...

zu Leibe. Schnell wurde klar: Das Unkraut hatte sich hier nicht nur gemütlich eingerichtet, sondern offenbar langfristige Mietverträge abgeschlossen. Jede entfernte Ranke schien mindestens zwei neue Freunde zu haben und alles war,



im wahrsten Sinne des Wortes, „fest miteinander verwurzelt“. Neben jeder Menge Zeit und Muskelkraft floss auch reichlich Schweiß – und kleinere Kratzer erinnerten daran, dass die Natur ihre eigenen Vorstellungen von Beständigkeit hat. Trotz aller Anstrengung kam der Spaß nicht zu kurz. Zwischen „Aua!“, „Ihh auf mir krabbelt was!“ und kleinen Lachanfällen wurde schnell klar: Gemeinsam arbeitet es sich einfach besser –

selbst dann, wenn die Aufgabe einen ordentlich ins Schwitzen



bringt.

Nachdem dann noch eine helfende Hand dazu kam um einem besonders großen Ast zu Leibe zu rücken, konnten wir stolz auf das Ergebnis blicken: Die Friedhofsmauer ist wieder frei von überwucherndem Grün, und zeigt sich in deutlich gepflegterem Zustand.

Fazit: Anstrengend? Absolut. Lohnenswert? Auf jeden Fall. Und beim nächsten Mal... nehmen wir vielleicht noch ein paar mehr Handschuhe mit.

Eure Janine Schmidt

Aus dem Kirchenkreis...

Rückblick: Der Ältestentag in Lehnin

Der diesjährige Ältestentag des Evangelischen Kirchenkreises Mittelmark-Brandenburg stand unter dem Motto „Sollt ich meinem Gott nicht singen“ und widmete sich dem Liederdichter Paul Gerhardt. An die 50 Kirchenälteste und Interessierte machten sich auf den Weg ins Kirchenkreiszentrum

wortlichen in den Gemeinden im Mittelpunkt.

In verschiedenen Workshops näherten sich die Teilnehmenden dem Leben und den Texten Paul



nach Lehnin. Aus unsren Reihen fanden zwei Kirchenälteste den Weg. Neben dem inhaltlichen Schwerpunkt stand besonders der Austausch zwischen den Verant-



Gerhardts aus unterschiedlichen Perspektiven.

Ein neues Gesangbuch

Pfarrerin Juliane Rumpel stellte das neue evangelische Gesangbuch vor, das sich derzeit in der Erprobungsphase befindet. Ihre Kirchengemeinde gehört zu den Auserwählten, die derzeit die neuen Lieder und Formen testen. Das neue Gesangbuch soll im Jahr 2028 erscheinen und sowohl in gedruckter Form als auch digital verfügbar sein. Auch unsere Gemeinde hat

sich ein Exemplar mitgenommen, um den Liedern darin in den nächsten Monaten nachzuspüren.



Paul Gerhardt: Unbeugsam oder verbohrt?

Mit der Persönlichkeit Paul Gerhardts beschäftigte sich Ines Jäger. Ihm werde häufig nachgesagt, unbeugsam oder gar verbohrt gewesen zu sein. In ihrem Workshop stellte sie ihn jedoch als Gewissensmensch zwischen lutherischem, reformiertem und uniertem Denken und Handeln vor und machte das persönliche und theologische Dilemma deutlich, in dem sich Gerhardt in seiner Zeit bewegte.

Durch die Räume klangen immer wieder Lieder von Paul Gerhardt. Beim gemeinsamen Mittagessen blieb Zeit für Gespräche, Begegnungen und neue Kontakte. Ge-

nau das ist es, was der Ältestentag ermöglichen möchte: Gemeinschaft, Austausch und gegenseitige Stärkung im Dienst für die Gemeinden.

Termin für den nächsten Ältestentag steht

Bitte reservieren Sie sich den nächsten Ältestentag im Terminkalender. Er findet am 27. Februar 2027 im KiZ in Lehnin statt.

Beate Lindauer und Ines Jäger

Beate Lindauer ist die Öffentlichkeitsbeauftragte unseres Kirchenkreises

Neue Mitarbeitendenvertretung im Kirchenkreis

Gewählt wurden Christel Rosenberger, Konstantin Geiersberger, Silvia Nowakowski, Steffi Preusker, Karin von Schierstedt, Frank Schulze und Cordula Döring. Ute Baaske scheidet nach über 15 Jahren als Vorsitzende aus.

Kontakt über die Suptur in Lehnin.

Aus der Gemeinde...

Rückblick: Weltgebetstag

Am Freitag, den 6. März feierten die Gemeinden Golzow und Brück zum dritten Mal gemeinsam den Weltgebetstag. Dabei gestalteten die Gemeindepädagoginnen Ines Hübner und Liane Berlin liebevoll das Gesamtkunstwerk „Gottesdienst und Leben in Nigeria“. Pfar-



Vielen Dank für alles, liebe Ines, liebe Liane!

Wir sehen uns im nächsten Jahr bei uns

Eure Ines Jäger



lerin Ines Jäger übernahm die Lese-rolle einer Christin aus Nigeria und steuerte auch etwas zum reichlichen Büffet bei. Der Gemeindesaal in Dahmelang war vollgestopft mit Interessierten Damen (und Herren), der dortige Bürgermeister hielt eine bewegende Rede, in der er seinen Glauben in schwierigen Zeiten ansprach.

Dossier: Alltag im Pfarrberuf

Was macht ein Pfarrer eigentlich den ganzen Tag so? Ich bin jetzt am Beginn meines vierten Jahres. Ende 2024 habe ich meine sog. Anstellungsfähigkeit zuerkannt bekommen. Das bedeutet, dass ich mich ab da innerhalb der Landeskirche (EKBO) und darüber hinaus

deutschland- und euopaweit als Pfarrerin bewerben konnte. Meine Wahl fiel auf Sie – und das Konsistorium hat dem stattgegeben. Ich werde also – so Gott will – die nächsten zehn Jahre Ihre Pfarrerin bleiben.



Zu meinen Amtspflichten gehören Seelsorge, Gottesdienst, und Verwaltungsaufgaben. Daher ergibt sich auch, dass „Pfarrer“ ein sehr vielseitiger Beruf ist, obwohl wir streng genommen nicht für die Verwaltung ausgebildet wurden. Ich erzähle gerne die Anekdote wie ich in meiner ersten Amtswoche die EC-Karte

zum Bezahlen von Rechnungen gesucht habe... Spoiler: Es gibt keine, sondern unser Verwaltungsamt in Potsdam bezahlt Rechnungen, die zuvor von uns mit einem Stempel, zwei Unterschriften und Informationskürzeln freigegeben wurden.

Konkret gesprochen habe ich die Büroleitung, führe Seelsorgegespräche, habe die Verantwortung für alle unsere Gottesdienste, Abrechnungen, Pachten, Sonderveranstaltungen, Bauschäden, Orgeln, etc. Die aktive Mitarbeit im Kirchenkreis kommt hinzu.

Was mache ich eigentlich so den ganzen Tag? Die Gottesdienstvorbereitung nimmt in meiner Welt tatsächlich einen geringeren Raum ein, als man meinen könnte. Das biblische Wort begleitet mich die ganze Woche über, ich bewege es im Hintergrund in meinem Herzen, ich spreche Musikwünsche mit Sylke Thermer ab oder mit anderen am Gottesdienst beteiligten

Aus der Gemeinde...

Menschen. Aber das eigentliche Aufschreiben findet erst am Ende der Woche statt.

Mein Tag beginnt um ca. 7.30 Uhr und endet meistens gegen 20.00 Uhr. Morgens sind E-Mails und Post dran, es sei denn es ist ein Außentermin für Besichtigungen, Bauplanungen, Teambesprechungen. Es folgen Telefonate, die Ablage und ab der Mittagszeit Außentermine. Nachmittags geht es an die Restpost, die noch einmal geliefert wurde. Die Vorbereitung für Kreise und Veranstaltungen teile ich mir mit Sylke Thermer, die Büroarbeiten erledigt unsere Sekretärin (5,5 Stunden/Woche). Einmal im Monat buche ich die sog. Barkasse und bringe die Summe zur Bank (oder lasse sie bringen).

Offiziell habe ich Anrecht auf eine 40-Stunden-Woche, ein freies WE und einen freien Tag. Wie Sie vielleicht bemerkt haben, ist hier – wie

in allen Stellen im sog. „Landpfarramt“ so viel zu tun, dass



ich im Prinzip alle 14 Tage meinen freien Tag einfordere. Es ist der Samstag geworden, nachdem Montag im ersten Jahr und Freitag im zweiten Jahr nicht funktioniert haben.

In den letzten drei Jahren hat sich vieles ergeben, dass für mich nicht funktioniert hat. An dieser Stelle in meinem Leben (ich war lange Jahre in der Wissenschaft und habe im

in Ordnung! Ich gelobe Besserung, damit mich zügig zurückzumelden bei Ihnen!

2026 soll das Jahr des Besuches werden, daher möchte ich vermehrt den Kontakt mit Ihnen



suchen und mir hierfür Zeit nehmen! An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Menschen bedanken, die ein klein wenig praktische Arbeit von meinen Schülern hieven. Vielen, vielen Dank! Ohne Euch geht es tatsächlich nicht im Landpfarramt. Ich nenne es, einen Systemfehler. In den letzten Jahren habe ich acht Kilo-

gramm zugenommen und private soziale Kontakte schleifen lassen. Wie Sie alle aus eigener Erfahrung wissen, ist das auf Dauer nicht gesund. Nun möchte ich zukünftig, um Gottes Willen für mein Leben und für unsere Gemeinde nachzuspüren. Damit wieder einmal der Altar bebt, wenn ich bete.

Sprechen Sie mich an oder schreiben Sie mir gerne - Sie und diese Gemeinde liegen nicht nur am Herzen. Ich mache mir Sorgen und lebe mein Leben ein Stückweit für Sie—wie eine richtige Glücke eben.

Bleiben Sie behütet

Ihre und Eure Ines Jäger



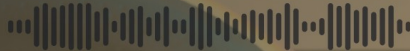
Kinderseite...

Einladung zum

HÖRSPIEL GOTTESDIENST

ZUM SCHULJAHRESENDE

SAMSTAG, 04.07.2026



KIRCHE BRÜCK (ROTTSTOCK)



17:00 UHR



ANSCHLIESSEND MITBRINGBUFFET



INFOS: MARIA ZESCHE
0162 60 68 460

MARIA.ZESCHE@GEMEINSAM.EKBO.DE

Kinderseite...



Familienkirche



TERMINE:
2. SONNTAG IM MONAT
AM 10.05. UM 10:30 IN ROTTSTOCK
AM 14.06. UM 10:30 UHR IN BRÜCK
JULI/AUGUST SOMMERPAUSE
AM 13.09. UM 10.30 UHR IN ROTTSTOCK

Vorausblick auf...

Save the Date – Pfingstmontag startet die diesjährige Fahrradtour wieder in Gömnigk

Vielleicht erinnern Sie sich noch? In den letzten zwei Jahren hatte der Ortskirchenrat Gömnigk alle Kirchengemeinden an Christi Himmelfahrt zu einer Fahrradtour eingeladen. Im vergangenen Jahr waren wir bei schönem Wetter in Baitz, Lüsse, und Neschholz mit Einkehr, Andacht und einem kulinarischen Abschluss vor der beeindruckenden Gömnigker Kirche. Das Foto zeigt

die Teilnehmer am Ende der Tour auf der Planebrücke bei der neuen Mühle in Gömnigk.

Sie können aber auch gut erkennen, dass es ein wenig an männlichen Teilnehmern mangelte. Das lag vielleicht auch daran, dass Christi Himmelfahrt, landläufig auch Herrentag genannt, die Männer zwar auch auf Fahrrädern, aber eher zu feuchtfröhlichen Unternehmungen angetrieben hat. Daher



wollen wir diesem Event der Männerdomäne unseren Respekt zollen und werden die Radtour in diesem Jahr zu einer fröhlichen Pfingstausfahrt machen, die am **Pfingstmontag**, 25. Mai 2026 wieder gegen 13.30 Uhr starten wird. Die genaue Route ist noch nicht abgesteckt, aber so viel kann schon verraten werden: Es wird in Richtung Linthe

gehen und Neuendorf, Brück und Rottstock werden auch durchfahren. Und auf ein paar Highlights entlang der Strecke können wir uns alle freuen. Alle aus unseren fünf Kirchengemeinden und deren Angehörige oder Freunde sind herzlich willkommen!

Eure Marion J.

Vorausblick auf...



Vorausblick auf...

17. – 21. August



Kinderbibelwoche 2026

Hier sind alle willkommen!

Was erwartet Dich?

- Gemeinsam spielen
- Freunde treffen
- Von Gott hören

EINTRITT
FREI

BIST DU DABEI?

Spenden, über die
wir uns freuen:



Montag bis Freitag

- Täglich von 8 bis 16 Uhr
- Für Kids von 6 bis 11 Jahren (Grundschüler)

Eröffnungsgottesdienst
am 16. August um 10:30 Uhr

Familiengottesdienst
am 23. August um 10:30 Uhr

Brück-Rottstock

Straße der Einheit 33
14822 Brück

Veranstalter: Ev. Gesamtkirchengemeinde Brück (Mark)
Kontakt: Ines Jäger, Pfarrerin der Kirchengemeinde Brück
E-Mail: ines.jaeger@gemeinsam.ekbo.de
Tel.: 0155 66 312 341

Vorausblick auf...

EINLADUNG ZUM

KONZERT DER SÄCHSISCHEN POSAUNENMISSION

Am 25.07.2026
Um 17.00 Uhr
Kirche Gömnigk

EINTRITT KOSTENFREI
UM EINE VON HERZEN KOMMENDE
SPENDE WIRD GEBETEN



spm-ev.de

Kasualien...

**Beerdigungen mit kirchlichem
Geleit**

**Online aus Datenschutzgrün-
den nicht abrufbar**

*Gottes Segen sei um euch
Tadesschlaf. Amen!*



Kasualien...

Ehrengedächtnistage

(Genannt sind Gedächtnistage zwischen dem 1. April und dem 15. Juli 2026. Ab 70 nennen wir Gedächtnistage im 5-Jahresabstand und jährlich ab 80.)

Den 70. Geburtstag feiern

Den 90. Geburtstag feiern

Christa Moritz

Den 75. Geburtstag feiern

Den 80. Geburtstag feiern

Hinweis: Sie vermissen einen Namen? Es gibt in unseren Orten Kirchenmitglieder, die anderswo gemeldet sind. Und manche unserer Gemeindeglieder haben aus Datenschutzgründen einen Sperrvermerk im Meldesystem und erscheinen daher nicht in unserer Datenbank.

Das trifft bei Ihnen nicht zu, Sie sind aber trotzdem nicht aufgeführt? Sprechen Sie uns gerne an!

Den 85. Geburtstag feiern

Herzliche Glück- und Segenswünsche auch für

Online aus Datenschutzgründen nicht abrufbar

Von unserer Gebetsmissionarin...

„Heisser Draht“ zu Gott?

Gebet Teil 7

Herausforderungen gibt es viele im Leben. Ganz besonders jedoch an den entscheidenden Punkten des Lebens. Den Ereignissen, die die Weichen für unser Leben stellen: Geburt und erste Lebensjahre— und daneben die letzten Lebensjahre.

Ja, auch die letzten Lebensjahre stellen die Weichen. Es ist noch nichts verloren, nur etwa weil man alt ist— gegen Gottes Zeit und Ewigkeit verblassen unsere Jahre ohnehin.

Sylkes Mutter hat einmal gesagt, „Altern braucht Mut!“ und ich denke, da hat Sie Recht. In dieser Ausgabe schreibe ich (Ines Jäger) an Sylke Thermers Stelle, weil sie gerade ihre Mutter von Hamburg zu sich nach Hause holt. Ihr Gewissen und ihr Draht zu Gott haben sie zu diesem Schritt bewegt; auch in

dem Wissen, wie schwierig ein solcher ist. Er ist weder besser noch schlechter als andere Entscheidungen, dennoch ist wichtig: Trotz allen Stresses und der Angst vor und in diesem Schritt fühlte es sich tief im Herzen danach an, dass es richtig ist. Es liegt ein tiefer Friede darin, der ihr Kraft gibt, die schlechten Nachrichten auf dem Weg zu verarbeiten. Auch mir ist das damals passiert, als ich für meine Mutter eine Entscheidung treffen musste—mitten in Alltag und Unsicherheit hinein. Ich wünsche Ihnen, dass bei den großen Weichen im Leben Gott an Ihrer Seite ist—jetzt und immerdar!

Für Sylke Thermer: I. J.



Sie haben die Möglichkeit, die Arbeit von Sylke Thermer zu unterstützen:

Spendenkonto

Kontaktmission e.V.

IBAN DE34 6229 0110 0513 8230 00

BIC GENODES1SHA

Verwendungszweck Spende Thermer, 31122

+ Postadresse des Spendenden

(Adressangabe, wenn Spendenbescheinigung gewünscht)

Pastorin Sylke Thermer gestaltet mit Pfarrerin Ines Jäger gemeinsam im Pfarrteam die Gemeindearbeit. Ines Jäger ist dabei von der Landeskirche angestellt, während Sylke Thermers ihr Gehalt über Spenden finanziert. Sie vertritt damit unseren freikirchlich gestalteten Teil unserer Gemeinde. Für Fragen steht das Pfarrbüro zur Verfügung!

Impressum

©Alle Rechte vorbehalten
 Herausgeber: Evangelisches
 Pfarramt Brück
 Endredaktion: Ines Jäger (ViSdP)
 Mail: pfarramt.brueck@ekmb.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei O-
 esingen
 Auflage 1000 Stk., vierteljährlich
 Bezugspreis: kostenlos



Danksagung

Vielen Dank allen von euch, die mithelfen und anpacken, um Kirche zu gestalten!

Tragen, Aufbauen, Chorarbeit, Geburtstagsbesuche, hinter und vor den Kulissen: einfach nur danke. Ohne euch, können wir hier einpacken!

Euer Pfarrteam

Gottesdienste und Konzerte...

Datum	Was?	Wo & Wann?	Informationen
Sonntag, 19. April Misericordias Domini	Gottesdienst	Kirche Gömnigk 17.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst unserer Konfis
Samstag, 25. April	Frühlingsfest Amt Brück	13.00 – 18.00 Uhr	Kleine Mitmachaktion unserer Gemeinde
Sonntag, 26. April Jubilare	Gottesdienst	9.00 Uhr Trebitz + anschließend: Pfarrerin besucht Dorfbewohner Trebitz zum Gespräch	<i>mit Abendmahl</i>
Sonntag 3. Mai Kantate	Nachbarschaftsgrillen	Gregor-von-Brück-Platz 13.00 Uhr	<i>Kommt vorbei, habt Spaß!</i>
Sonntag 10. Mai Rogate/Muttertag	Familienkirche Konzert entfällt	Gemeindehaus Rottstock 10.30 Uhr	Anschließend nettes Beisammensein Maria Zesche (0162 606 84 60) <i>Das geplante Konzert mit ELOA entfällt wegen Krankheit</i>
Donnerstag, 14. Mai Christi Himmelfahrt	Gemeinschaft und Gesang rund um eine Feuerschale	16.00 Uhr, im Gemeindegarten Rottstock	Straße der Einheit 33, Brück-Rottstock

Datum	Was?	Wo & Wann?	Informationen
Sonntag, 17. Mai Exaudi	Gottesdienst Gottesdienst Besuche	9.00 Uhr Trebitz 10.30 Uhr Brück + anschließend: Pfarrerin besucht Menschen in Neuen- dorf	Mit Abendmahl Mit Abendmahl
Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag	Konfirmation und Taufe	13.30 Uhr Rottstock	Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingela- den, die Geburt unse- rer Kirche (= Pfings- ten) zu feiern!
Montag, 25. Mai Pfingstmontag	Radtour-Gottesdienst rund um Gömnigk	13.30 Uhr Kirche Gömnigk (Treffpunkt)	Geplant und durchge- führt durch die Orts- kirche Gömnigk <i>Infos im Pfarrbüro</i>
Sonntag, 31. Mai Trinitatis	Gottesdienst	10.00 Uhr Kirche Neuendorf	mit Abendmahl
Sonntag, 7. Juni 1. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Besuche	10.30 Uhr Brück + anschließend: Pfarrerin besucht Menschen in Brück & Rottstock	mit Abendmahl
Freitag, 12. Juni	Ehrenamtsfest in Golzow	Nachmittags im Ge- meindergarten Golzow	Die „Kirche an der Plane“ lädt alle Ehren- amtlichen zu einem Dankesfest ein. <i>Lasst euch bewirten, lernt euch kennen!</i>

Gottesdienste und Konzerte...

Datum	Was?	Wo & Wann?	Informationen
Sonntag, 14. Juni 2. So. n. Trinitatis	Familienkirche	10.30 Uhr, Gemein- deraum Brück	Familienkirche mit Maria Zesche (0162 606 84 60)
Sonntag, 21. Juni 3. So. n. Trinitatis	Konzert	15.00 Uhr Trebitz Abba-Konzert	Sabine Duschl
Donnerstag, 25. Juni Gedenktag Augsburg- er Bekenntnis	Theologischer Salon: Interaktiver Vortrag mit Diskussion	18.00 Uhr Gemeindehaus Brück	Bedeutung der <i>Con- fessio Augustana</i> ges- tern und heute: Wie politischer Streit ver- söhnlich endet
Freitag 26. Juni	Dorffest 775 Jahre Gömnigk-Trebitz	19 Uhr Kirche Göm- nigk Feierliche Andacht	Andacht und Musik von Fläming-Quartett + Rottstocker Bläser <i>Auftaktveranstaltung</i>
Sonntag, 28. Juni 4. So. n. Trinitatis	Dorffest 775 Jahre Gömnigk-Trebitz	13.00 Uhr Kirche Trebitz musikalische An- dacht zum Fest- sonntag	Festgottesdienst mit Musik von Vera & Lutz + Rottstocker Bläser
Samstag, 4. Juli	Hörspielgottesdienst	17.00 Uhr Gemeindehaus Rottstock + anschließend: Gril- len	Maria Zesche (0162 606 84 60) <i>Wir feiern die Früchte der Arbeit der letzten Monate an einem Hörspielprojekt</i>
5. Juli 5. So. n. Trinitatis	Gottesdienst	10.30 Uhr Pfarrgarten Brück	Thema: Schöpfung und Schatten

Datum	Was?	Wo & Wann?	Informationen
	9. Juli bis 22. August	Sommerferien in Brandenburg	
12. Juli 6. So. n. Trinitatis	Sommer-Gottesdienst	10.00 Uhr Neuen- dorf „Wassereis in Neu- endorf“	Unsere Sommerreihe besteht aus Oasen der Begegnung mit Gott <i>Kommt vorbei, wir freuen uns!</i>
19. Juli 7. So. n. Trinitatis	Sommer-Pilgern	Sommerpilgern von Rottstock nach Fredersdorf (11.00 Uhr Start)	24 km, anspruchsvolle Strecke
Samstag, 25. Juli	Konzert	17.00 Uhr Kirche Gömnigk Sächs. Posaunenmission e.V.	Ein geistlich-fröhliches Konzert von Gästen aus Sachsen und Umgebung
Sonntag, 26. Juli 8. So. n. Trinitatis	Sommer-Gottesdienst	10.00 Uhr Trebitz „Blumen in Trebitz“	Unsere Sommerreihe besteht aus Oasen der Begegnung mit Gott <i>Kommt vorbei, wir freuen uns!</i>

Regelmäßige Veranstaltungen...

unser Gemeindeleben (ohne Gottesdienste oder Konzerte)

Allgemeine Hinweise In unserer Gemeinde finden viele Veranstaltungen statt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die angegebenen Adressen oder an Ihr Pfarramt.

Regelmäßige Veranstaltungen...


unser Gemeindeleben (ohne Gottesdienste oder Konzerte)

Veranstaltung	Beschreibung	Termine	Details
Bläserchor Rottstock	Ein Chor mit langjähriger Tradition für Spieler:innen von Blechinstrumenten (Anfänger bis Fortgeschrittene) Kontakt: Dr. D. Schemel (033844 229)	<i>Jeden Montag bis zur Ferienzeit</i>	Jeden Montag, 19.00-20.30 Uhr Abwechselnd im Gemeindehaus Rottstock und in Treuenbrietzen
Gospelchor Brück	Freche, frische Melodien in einem netten Stimm-Team Kontakt: Simon Bowen (0160 989 3362) www.bruecker-gospelchor.de	<i>Jeden Montag bis zur Ferienzeit</i>	Jeden Montag, 18.30-20.30 Uhr Ort: Aula Campus Brück
KidsTreff	Bibelgeschichten, Spieß & Spaß für Grundschüler:innen Kontakt: Ines Jäger (0155 66 312 341)	Di, 14. April Di, 28. April Di, 12. Mai Di, 26. Mai Di, 9. Juni Di, 23. Juni <i>Keine Veranstaltungen während der Ferien</i>	Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 15.30 – 17.00 Uhr Ort: Gemeindehaus Rottstock
Hauskreis	Bibelgespräch bei einem Gemeindeglied zu Hause Kontakt: Bärbel Teichmann (033844 754044)	Di, 14. April, Di, 28. April Di, 12. Mai Di, 26. Mai Di, 9. Juni Di, 23. Juni Di, 7. Juli, Di, 21. Juli	14-tägig dienstags 19.30 Uhr Ort: auf Anfrage bei Frau Teichmann

Veranstaltung	Beschreibung	Termine	Details
Kirchenchor	Im Augenblick ein kleiner Chor für Anfänger:innen und Fortgeschrittene; gerne wachsen wir noch ;-) Kontakt: Sylke Therman (0176 310 79 154)	Di, 21. April Di, 5. Mai Di, 19. Mai Di, 2. Juni Di, 16. Juni Di, 30. Juni	14-tägig dienstags 18.30-20.00 Uhr Ort: Gemeindehaus Rottstock
Gemeindenachmittag	Vorträge, Übungen und Austausch bei Kaffee und Kuchen Kontakt: Ines Jäger (0155 66 312 341)	Mi, 15. April Mi, 20. Mai Mi, 17. Juni	Jeden 3. Mi des Monats, 14.00-16.00 Uhr Ort: Gemeindehaus Brück
Erzählcafé	Erzählen und Nachdenken unter Gottes Wort bei Kaffee und Kuchen Kontakt: Sylke Therman (0176 310 79 154)	Do, 7. Mai Do, 4. Juni Do, 2. Juli	Jeden 1. Do. des Monats, 15.00-17.00 Uhr <i>Bitte eine eigene Kaffeetasse mitbringen.</i> Ort: Gemeindehaus Neuendorf
Frauenkreis (natürlich auch für Männer)	Gemütlicher Austausch bei Kaffee und Kuchen, geistliches Thema im Anschluss Kontakt: Sylke Therman (0176 310 79 154)	Do, 16. April Do, 14. Mai Do, 11. Juni Do, 9. Juli	14.30-16.00 Uhr Ort: Gemeindehaus Rottstock

Regelmäßige Veranstaltungen...

unser Gemeindeleben (ohne Gottesdienste oder Konzerte)

Veranstaltung	Beschreibung	Termine	Details
Teestube 	Lockerer Gesprächskreis für Menschen mitten im Leben Kontakt: Ines Jäger (0155 66 312 341)	Fr, 24. April Fr, 22. Mai Fr. 26. Juni mit anschließenden Hausabendmahl. Ausflüge auf Gemeindekosten optional.	Jeden 4. Freitag im Monat, 18.30 Uhr Ort: Gemeinderaum Rottstock
Junge Gemeinde (ca. 14-27 Jahre) 	Lagerfeuer, quatschen, singen & was ihr sonst noch so mögt... Kontakt: Ines Jäger (0155 66 312 341)	Sa, 16. Mai Sa, 20. Juni	17.00 Uhr Ort: Gemeindehaus & Garten Brück

Bankverbindung...

Unsere Bankverbindung

Ev. KKV Potsdam-Brandenburg

Evangelische Bank eG

IBAN DE 5652 0604 1001 0390 9859

BIC GENODEF1EK1

Bitte geben Sie den Verwendungszweck an:

RT 5213 Kirchgeld + Name der einzahlenden Person oder

RT 5213 Spende + Name der Ortskirche.

Kontakt...

Ev. GKG Brück (Mark)
Ev. Pfarramt Brück
Straße des Friedens 35
14822 Brück
Web kirche-brueck.de
Telefon 03 38 44 - 51 73 0
Mail pfarramt.brueck@ekmb.de



Bürozeiten

Dienstags, 10—12 Uhr

... und natürlich nach Vereinbarung

Sekretärin Janine Schmidt

Telefon 01590122 41 73
janine.schmidt@gemeinsam.ekbo.de

PfarrerIn Ines Jäger

Telefon 0155 66 312 341
ines.jaeger@gemeinsam.ekbo.de

Pastorin Sylke Thermer

Telefon 0176 31 079154
sylke.thermer@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindepädagogin Maria Zesche

Telefon 0162 60 68 460
maria.zesche@gemeinsam.ekbo.de



Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser,
Ernährungssicherung und
Klimagerechtigkeit

68. Aktion



Mitglied der
actalliance



Brot
für die Welt